

**DRINGLICHKEITSSANTRAG
der Stadtvertreter der FDP Gerd Güll, Stev Ötinger, Michael Schmitz**

Alternativenprüfung Hortbetreuung für die Heinrich-Heine-Schule

Die Stadtvertretung möge beschließen:

„Der Beschluss 01554/2013 wird aufgehoben. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Variantenprüfung unter Berücksichtigung der bekannt gewordenen weiteren Baukosten zu aktualisieren und der Stadtvertretung erneut zur Entscheidung vorzulegen.“

Begründung:

Die Entscheidung der Stadtvertretung war maßgeblich von den Kosten und der zeitnahen Realisierbarkeit der Errichtung neuer Hortkapazitäten im Rahmen der verschiedenen Varianten geprägt. Nunmehr zeigt sich einerseits, dass die beschlossene Variante entgegen der Stellungnahme der Verwaltung nicht zum Schuljahr 2014/2015 fertiggestellt werden kann und bereits jetzt vor Eintritt in die konkreten Planungen die geplanten Baukosten um mindestens 20 bis 25% überschritten werden. Weitere Kostensteigerungen im Planungsverfahren und erst recht in der Bauausführungsphase sind zu befürchten. Eine Überprüfung der Entscheidung und eine erneute Beschlussfassung ist daher dringend geboten.

gez. Gerd Güll

gez. Stev Ötinger

gez. Michael Schmitz